



Photovoltaik in Frankreich

Stand: März 2018

Autor : Simon Bénard, DFBEW
Simon.benard.extern@bmwi.bund.de

Die französische mehrjährige Programmplanung für Energie (*Programmation Pluriannuelle de l'Énergie*, PPE) sieht bis 2018 für Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) ein Ausbauziel von 10,2 GWp und bis 2023 einen Ausbaukorridor zwischen 18,2 GWp und 20,2 GWp vor. Im Jahr 2017 beträgt die Stromerzeugung aus PV-Anlagen 8,6 TWh. Dies entspricht einem 12 % Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Photovoltaik-Anlagen decken in Frankreich 1,8 % des Nettostromverbrauchs.

Ende 2015 standen 5.700 direkte Arbeitsplätze mit der französischen Photovoltaikbranche in Verbindung. Diese erwirtschaftete einem Umsatz von 3.861 Mio. €.¹

I. Photovoltaik-Zubau in Frankreich

a. Entwicklung der PV- und Anlagenleistung

Am 31. Dezember 2018 erreichte die installierte PV-Gesamtleistung in Frankreich 8.044 MWp, wobei im gesamten Jahr 2017 18.071 neue PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 875 MWp in Betrieb genommen wurden. Die Entwicklung der neu angeschlossenen Anlagen hat sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich beschleunigt (588 MWp im Jahr 2016) und entspricht wieder derjenigen der Jahre 2014 und 2015. Allerdings hat sich die Gesamtleistung der Anlagen mit Antrag auf Netzanschluss in Bearbeitung ebenfalls erhöht und stieg seit Anfang 2017 um 21 % auf insgesamt 2,9 GW. 66 % der neu angeschlossenen PV-Leistung entfällt auf Anlagen mit einer Leistung von 250 kWp oder mehr, obwohl diese lediglich 0,7 % der im Jahr 2017 neu angeschlossenen Anlagen ausmachen. Zum 31. Dezember 2017 beträgt die Durchschnittsgröße der neu installierten PV-Anlagen in Frankreich 20,7 kWp (im Vergleich zu 131 kWp im Jahr 2012).

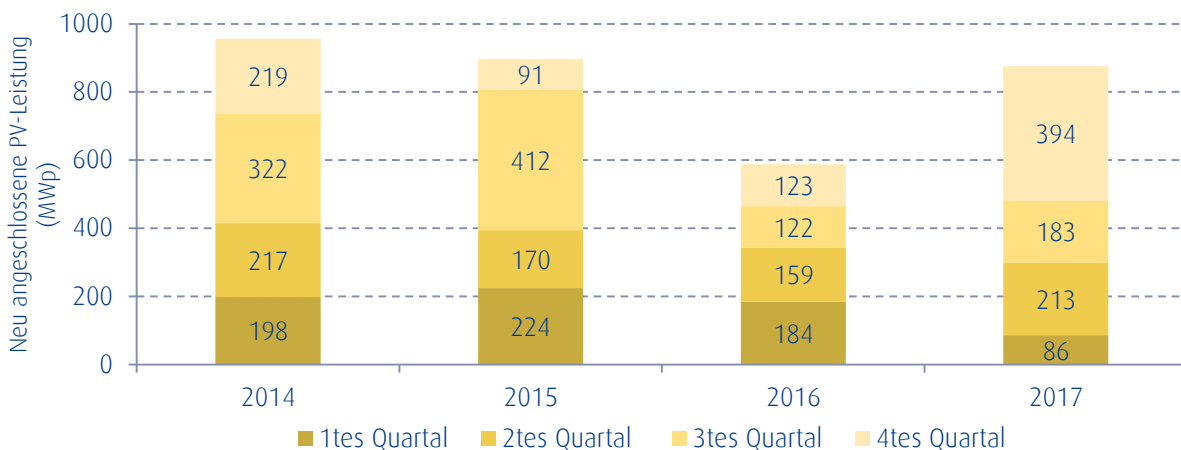


Abb.1: Entwicklung des Photovoltaik-Zubaus in Frankreich 2014-2017 (in MWp); Quelle: CGDD

¹ Quelle: [Observ'ER](#)



b. Regionale Verteilung der installierten PV-Anlagen

Im Jahr 2017 erfolgte der Zubau vor allem in den südlichen Regionen Frankreichs: **69 % der neu angeschlossenen PV-Leistung entfällt auf drei Regionen** (Nouvelle-Aquitaine, Occitanie und Provence-Alpes-Côte d'Azur). Zusammen mit der Region Auvergne-Rhône-Alpes weisen diese **69 % der in Frankreich installierten PV-Leistung** in Frankreich auf. In den Überseegebieten bleibt die angeschlossene PV-Leistung stabil.

	Anzahl PV-Anlagen	PV-Leistung zum 31. Dezember 2017			
		Installierte Gesamtleistung (MWp)	Verteilung (%)	Entwicklung Jahr 2016 (%)	Neu angeschlossene Leistung (MWp) im Jahr 2017
Auvergne-Rhône-Alpes	64.193	777	10	10	72
Bourgogne-Franche-Comté	19.801	240	3	22	44
Bretagne	20.453	205	3	7	14
Centre-Val de Loire	13.952	240	3	9	20
Corse	1.748	147	2	22	26
Grand Est	32.548	470	6	5	22
Hauts-de-France	19.953	135	2	4	6
Île-de-France	14.500	90	1	8	7
Normandie	14.083	131	2	7	8
Nouvelle-Aquitaine	56.929	2.044	25	17	304
Occitanie	58.713	1.608	20	9	135
Pays de la Loire	42.769	462	6	12	49
Provence-Alpes-Côte d'Azur	34.811	1.110	14	17	164
Insgesamt (außer Überseegebiete)	394.453	7.658	95	13	873
Guadeloupe	1.576	70	1	0	0
Guyane	125	46	1	0	0
La Réunion	3.680	189	2	0	1
Martinique	1.031	66	1	0	0
Mayotte	74	15	0	14	2
Überseegebiete insgesamt	6.486	386	5	1	3
Insgesamt	400.939	8.044	100	12	876

Tab.1: Regionale Verteilung der in Frankreich installierten und neu angeschlossenen PV-Leistung, 31. Dezember 2017
Quelle: abgerundete Zahlen vom [CGDD](#)

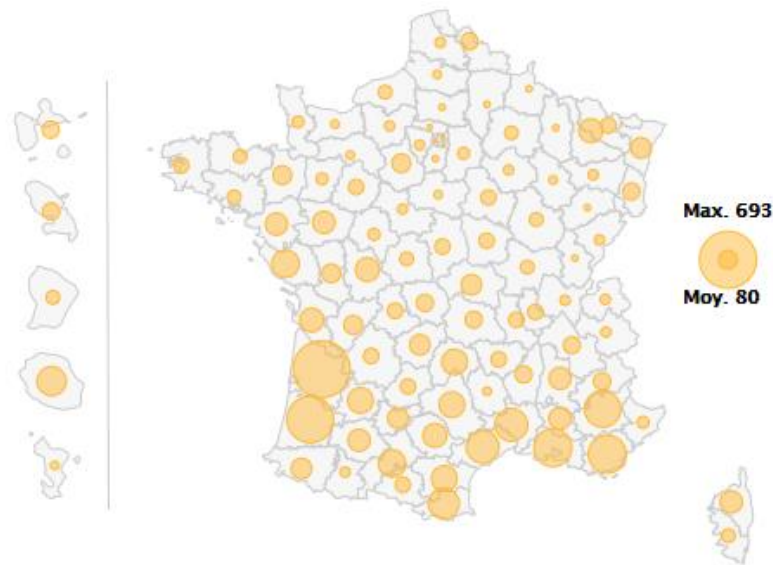


Abb.2: Verteilung der installierten PV-Gesamtleistung pro *Département* zum 31. Dezember 2017 (in MW); Quelle: [CGDD](#)

c. Verteilung des Photovoltaik-Zubaus nach Anlagengröße

Anlagengröße	Ggesamte installierte PV-Leistung zum 31. Dezember 2017		Neu angeschlossene PV-Leistung zum 31. Dezember 2017	
	Anzahl Anlagen	Leistung (MWp)	Anzahl Anlagen	Leistung (MWp)
Anlagen ≤ 3 kWp	289.494	779	6.269	18
3-9 kWp [≤ 9 kWp]	73.224	467	9.044	58
9-36 kWp [≤ 36 kWp]	17.522	438	574	17
36-100 kWp [≤ 100 kWp]	13.213	1.070	1.817	162
100-250 kWp [≤ 250 kWp]	6.071	1.072	236	44
Anlagen > 250 kWp	1.415	4.219	131	577
Insgesamt	400.939	8.044	18.071	876

Tab.2: Verteilung der PV-Leistung und -Zubau nach Anlagegrößen zum 31. Dezember 2017; Quelle: [CGDD](#)

II. Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen in Frankreich

Im Jahr 2017 betrug die **Stromerzeugung aus PV-Anlagen 8,6 TWh**, was einem **Anstieg von 12 %** gegenüber dem Vorjahr entspricht. PV-Anlagen decken in Frankreich **1,8 % des Nettostromverbrauchs**.

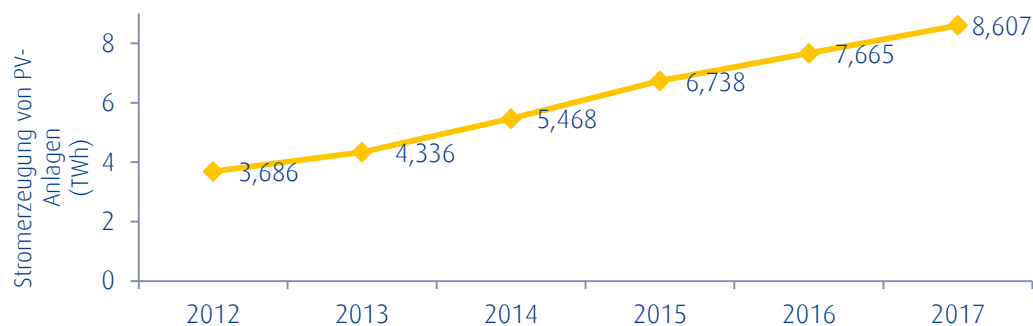


Abb.3: Entwicklung der Stromerzeugung aus Photovoltaikanlagen in Frankreich (2012-2016); Quelle: [CGDD](#)



III. Fördersätze für PV-Anlagen

a) Förderung für PV-Anlagen unter 100 kWp

Für neue Anlagen mit einer Nennleistung bis 100 kWp ist eine feste Einspeisevergütung (FIT) vorgesehen. Seit dem 01.01.2018 und bis zum 31.03.2018 gelten folgende Fördersätze:

- Für Anlagen mit einer **Nennleistung von 0 bis 9 kWp** bewegt sich der Vergütungssatz zwischen **15,49 ct/kWh** und **20,47 ct/kWh**;
- Für Anlagen mit einer **Nennleistung von über 9 kWp und bis 36 kWp** beläuft sich der Vergütungssatz auf **12,07 ct/kWh**;
- Für Anlagen mit einer **Nennleistung von über 36 kWp und bis 100 kWp** beträgt der Vergütungssatz **11,12 ct/kWh**.

b) Ergebnisse der letzten Ausschreibungsrunde für Aufdachanlagen (100 kWp – 8 MWp)

Diese Ausschreibung gilt ausschließlich für Aufdachanlagen:

- Kategorie 1: Bezuschlagte Projekte mit einer Leistung von 100 bis 500 kWp erhalten eine feste Einspeisevergütung;
- Kategorie 2: Bezuschlagte Projekte mit einer Leistung von 500 kWp bis 8 MWp erhalten die Vergütung in Form einer Marktprämie.

Der **durchschnittliche Zuschlagswert** für die Projekte des dritten Gebotszeitraumes beläuft sich auf **8,5 ct/kWh**. 36 % der erfolgreichen Gebote sind Projekte mit einer **finanziellen Bürgerbeteiligung**. Hierfür bekommen diese Projekte eine Prämie in Höhe von **0,3 ct/kWh**.

	Gebotszeitraum 1	Gebotszeitraum 2	Gebotszeitraum 3
Ende des Gebotszeitraumes	10/03/2017	07/07/2017	06/11/2017
Bezuschlagte Projekte	361	310	283
Gebotsumfang der bezuschlagten Projekte	150,3 MW	152 MW	159 MW
Durchschnittszuschlagswert für Projekte der Kategorie 1	11,38 ct/kWh	9,85 ct/kWh	8,90 ct/kWh
Durchschnittszuschlagswert für Projekte der Kategorie 2	9,97 ct/kWh	8,84 ct/kWh	8,08 ct/kWh

Tab. 3: Ergebnisse der drei letzten Ausschreibungsrunde für bezuschlagte Aufdachanlagen (100 kWp – 8 MWp); Quelle: [MTES](#) und [CRE](#)

c) Ergebnisse der letzten Ausschreibungsrunde für Freiflächenanlagen (500 kWp – 17 MWp)

Diese Ausschreibung betrifft drei Anlagentypen:

- Kategorie 1: Freiflächenanlagen von 5 MWp bis 17 MWp (bis 30 MWp ab dem vierten Gebotszeitraum);
- Kategorie 2: Freiflächenanlagen von 500 kWp bis 5 MWp;
- Kategorie 3: Carports von 500 kWp bis 10 MWp.

Der **durchschnittliche Zuschlagswert** für die Projekte des dritten Gebotszeitraumes beläuft sich auf **6,16 ct/kWh**. Für die Gruppe 1 liegt der Durchschnittszuschlagswert bei **5,53 ct/kWh**, was einer leichten Kostensenkung von knapp 0,4 % gegenüber der zweiten Ausschreibungsrunde entspricht. Von den Geboten, die einen Zuschlag erhalten haben, sind 83 % Projekte mit **finanzieller Bürgerbeteiligung**. Auch sie werden hierfür eine Prämie in Höhe von **0,3 ct/kWh** bekommen. Knapp **50 % der Projekte werden auf Konversionsflächen** wie Mülldeponien, Industriebrachen, kontaminierten bzw. belasteten Flächen und stillgelegten Steinbrüchen entwickelt.



	Gebotszeitraum 1	Gebotszeitraum 2	Gebotszeitraum 3
Ende des Gebotszeitraumes	03/02/2017	01/06/2017	01/12/2017
Bezuschlagte Projekte	79	77	77
Gebotsumfang der bezuschlagten Projekte	535 MW	507,6 MW	508 MW
Durchschnittszuschlagswert (alle Projekte)	7,45 ct/kWh	7,02 ct/kWh	6,16 ct/kWh
Durchschnittszuschlagswert für Projekte der Kategorie 1	6,25 ct/kWh	5,55 ct/kWh	5,53 ct/kWh
Durchschnittszuschlagswert für Projekte der Kategorie 2	6,81 ct/kWh	6,59 ct/kWh	6,31 ct/kWh
Durchschnittszuschlagswert für Projekte der Kategorie 3	10,56 ct/kWh	9,51 ct/kWh	8,78 ct/kWh

Tab. 4: Ergebnisse der drei letzten Ausschreibungsrunden für bezuschlagte Freiflächenanlagen; Quelle: [MTES](#) und [CRE](#)